




**Vertiefung**

# Informationsmodul RKB für den Zweitsprachenunterricht

Niveau Alphabetisierung – Vertiefung

# Didaktische Anmerkungen



<b>Vorbemerkung</b>	<b>Die in diesem Modul verwendeten Audiodateien können unabhängig vom Zweitsprachenunterricht eingesetzt werden, z. B. bei Informationsveranstaltungen in kantonalen Asylzentren. Sie sind online unter <a href="https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/international-rueckkehr/rueckkehrhilfe/rueko/material-sprachkurse.html">https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/international-rueckkehr/rueckkehrhilfe/rueko/material-sprachkurse.html</a> verfügbar.</b>
<b>Thema</b>	Freiwillige bzw. selbständige Rückkehr und Rückkehrhilfe
<b>Zielgruppe</b>	<p>Fremdsprachige Asylsuchende, vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge, Teilnehmende von Alphabetisierungs- und Nachalphabetisierungskursen in einer Schweizer Landessprache.</p> <p>Bei dieser Zielgruppe ist generell mit einer sehr geringen Schulgewohnheit und Lernautonomie zu rechnen. Die selbständige Erarbeitung von Lerninhalten in Gruppen- oder Einzelarbeit ist kaum möglich. Der thematische Zugang ist in diesem Modul deshalb bewusst niederschwellig gehalten und erfolgt primär über visuelle und auditive Inputs.</p> <p>Der Schwierigkeitsgrad der Aktivitäten kann auf dieser Stufe innerhalb einer Kursgruppe nur begrenzt variiert werden (Binnendifferenzierung).</p> <p> Tipps dazu sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.</p>
<b>Niveau</b>	Alphabetisierung und Nachalphabetisierung mit gewissen mündlichen Vorkenntnissen und rudimentären Schreib- und Lesefertigkeiten in der Zielsprache.
<b>Lernziele</b>	<p>Die hier aufgeführten Ziele entsprechen den Grobzielen aller Aktivitäten des Moduls. Die Feinziele sind jeweils unter der zugehörigen Aktivität einzeln aufgeführt.</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Die Teilnehmenden (TN) haben ggf. vorhandenes Vorwissen zum Thema Rückkehr, Rückkehrhilfe und Rückkehrberatung aktiviert und aktualisiert.</li><li>2. Die TN wissen, welche Dienstleistung von der RKB angeboten wird.</li><li>3. Sie wissen, wo sie weitere Informationen erhalten und Termine mit der RKB vereinbaren können.</li><li>4. Die TN kennen die Informationsmaterialien der RKB bzw. wissen, welche Dienstleistung darauf angeboten wird.</li></ol>
<b>Dauer alle Aktivitäten</b>	Ca. 30–40 Minuten

<b>Benötigte Materialien</b>	RKB-Audiodateien in versch. Sprachen, Abspielgerät(e), Bilder von RKB-Projekten, RKB-Piktogramme einzeln, Foto einer zurückkehrenden Person, ggf. SEM Plakat Übersicht RKB-Leistungen (Piktogramme), ggf. SEM RKB-Faltblätter, Visitenkarten RKB
<b>Vorbereitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktaufnahme mit der Kursleitung, Information über Ziel der Module, Abklärung des sprachlichen Niveaus, Vorbesprechung der durchzuführenden Module</li> <li>• Auswahl der Aktivitäten, Bereitstellung der zugehörigen Materialien pro Aktivität</li> </ul>
<b>Anmerkungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Da Alphabetisierungs- und Nachalphabetisierungskurse oft in kleineren Gruppen stattfinden, ist das Modul für eine <b>Gruppengrösse von max. ca. 10 Personen</b> konzipiert.</li> <li>• Bei der Zielgruppe dieses Moduls muss von rudimentären Sprachkenntnissen der TN ausgegangen werden. Trotzdem sollte sich der/die RKB-Mitarbeitende zu Beginn des Moduls vorstellen und in einfachen Worten den Grund seines Besuchs bzw. seine Rolle angeben. Z. T. finden sich einzelne TN mit fortgeschrittenen mündlichen Sprachkenntnissen, die diese Information für andere übersetzen können. Es kann aber nicht davon ausgegangen werden, dass alle TN den Grund bzw. die Absicht der/des RKB-Mitarbeitenden bereits zu Beginn des Moduls verstehen. Es empfiehlt sich, diese Thematik im Vorfeld der Veranstaltung mit der Kursleitung zu besprechen und eine Vorgehensweise zu definieren, um möglichst viele TN sprachlich zu erreichen.</li> <li>• Die Audio-Inputs sind in den erfahrungsgemäss häufigsten Mutter- bzw. Verkehrssprachen der TN verfügbar. Sollte ein/e TN keine der angebotenen Sprachen verstehen, empfehlen wir den Einsatz eines/r Dolmetschenden.</li> <li>• Auf Wunsch (und wenn die entsprechenden technischen Voraussetzungen gegeben sind) können die Audiodateien den TN auch digital übermittelt werden (z. B. per WhatsApp), um ihnen ein individuelles Nachhören zu ermöglichen.</li> </ul>

# Aktivität 1

<b>Material</b>	Bild einer Person am Flughafen, Links/QR-Codes zu RKB- Audiotexten, ggf. Audiodateien/ Abspielgerät(e)
<b>Benötigte Zeit</b>	15´
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die TN sind auf die Thematik der RKB eingestimmt.</li><li>• Sie haben die grundlegende Absicht bzw. den Inhalt der Veranstaltung verstanden.</li></ul>
<b>Vorbereitung</b>	Foto einer Person am Flughafen, Links/QR-Codes zu RKB-Audiodateien bereitstellen bzw. an TN versenden (s. Punkt «Durchführung»). Wenn dies nicht möglich ist: Audiodateien auf einem (idealerweise mehreren) geeigneten Abspielgerät(en) (z.B. Laptop, Handy) bereithalten.
<b>Durchführung</b>	<p><b>5´ – Plenum:</b> RKB-Mitarbeitend/e (RKB-MA) stellt sich bzw. seine Arbeit in einfachen Worten vor und präsentiert das Foto einer zurückkehrenden Person am Flughafen (sicherstellen, dass alle TN das Bild gut erkennen, z.B. indem RKB-MA mit dem Bild in der Hand durch den Unterrichtsraum geht). Anschliessend fragt er/sie nach Herkunft und Muttersprache der TN.</p> <p>Mögliche Fragen: <i>Woher kommen Sie? Welche Sprache sprechen Sie?</i></p> <p><b>10´ – Plenum / Gruppenarbeit:</b> RKB-MA spielt RKB-Informationen in den Sprachen der anwesenden TN ab. <b>Am besten wird der Link dazu den TN per Messenger oder Mail (WhatsApp o.ä.) versandt. Alternativ kann pro Sprache ein QR-Code mit dem entsprechenden Link zur Website (<a href="https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/international-ruueckkehr/ruueckkehrhilfe/ruueko/material-sprachkurse.html">https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/international-ruueckkehr/ruueckkehrhilfe/ruueko/material-sprachkurse.html</a>) erstellt und ausgedruckt werden (Beispiel liegt bei), so dass die TN die Inputs gleichzeitig individuell an ihren Smartphones hören können.</b> Wenn dies nicht möglich ist, müssen die Inputs im Klassenzimmer abgespielt werden. Falls mehrere Audioabspielgeräte zur Verfügung stehen, geschieht dies am besten in nach Sprachen aufgeteilten Gruppen, die jeweils gleichzeitig den Text in ihrer Sprache hören. Ansonsten müssen die Texte nacheinander im Plenum gehört werden, was jedoch v.a. bei grösseren Gruppen viel Zeit in Anspruch nimmt und einen gewissen Leerlauf im Unterricht bedeutet, da alle Texte durchgehört werden müssen.</p> <p>In jedem Fall stellt RKB-MA durch Rückfragen sicher, dass die abgespielten Audioinhalte akustisch bzw. sprachlich verstanden wurden.</p> <p>Mögliche Rückfragen: <i>Verstehen Sie das? Ist das Ihre Sprache?</i></p>

# Aktivität 2

<b>Material</b>	4 SEM RKB-Plakate A2, RKB-Piktogramme einzeln, ev. SEM-Plakat Übersicht RKB-Leistungen (Piktogramme), Whiteboard, Magnete
<b>Benötigte Zeit</b>	10´
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• TN kennen das Erscheinungsbild der RKB-Flyer und wissen, worauf sie sich beziehen.</li><li>• Sie verstehen die deutschen Begriffe «Rückkehr» und «Hilfe»</li><li>• Ihnen ist bewusst, dass die RKB verschiedene Unterstützungsleistungen anbietet.</li></ul>
<b>Vorbereitung</b>	Ev. RKB – Plakate im Raum verteilen
<b>Durchführung</b>	<p><b>5´ – Plenum:</b> RKB-MA präsentiert versch. RKB-Plakate und lässt TN raten, woher/in welches Land diese Personen zurückgekehrt sind.</p> <p><b>10´ – Plenum:</b> RKB-MA hängt das Bild einer zurückkehrenden Person aus der Einstiegssequenz ans Whiteboard und fügt sukzessive rundherum Piktogramme/Bilder hinzu, die versch. Arten von Hilfe symbolisieren.</p> <p>Die TN benennen diejenigen, von denen sie den deutschen Begriff kennen. Anschliessend erklärt RKB-MA anhand der Piktogramme kurz die Art der angebotenen Hilfeleistungen (finanzielle Hilfe, medizinische Hilfe etc.).</p> <p> <i>Fortgeschrittene TN/Gruppen</i> (z.B. mit guten mündlichen Deutschkenntnissen): Erhalten das RKB-Plakat mit Piktogrammen und versuchen in Gruppenarbeit die Begriffe selbst zu erklären.</p> <p> <i>Schwächere TN/Gruppen:</i> Piktogramme beschränken auf Finanzhilfe / Flug / Wohnraum / medizinische Hilfe</p>

# Aktivität 3

<b>Material</b>	Ev. RKB-Faltblätter, Visitenkärtchen o.ä.
<b>Benötigte Zeit</b>	5´
<b>Ziele</b>	TN wissen, wohin sie sich wenden können, um die Hilfe der RKB in Anspruch zu nehmen.
<b>Vorbereitung</b>	–
<b>Durchführung</b>	<b>5´ – Plenum:</b> RKB-MA informiert über Standorte/Erreichbarkeit der RKB (ggf. Bus, Zug etc.) und weist auf Vertrauenspersonen (Sozialdienste, Lehrpersonen) hin, welche den Kontakt im Bedarfsfall herstellen können.

# **Materialien / Kopiervorlagen**

# Bild einer Person am Flughafen





## QR-Codes zu RKB-Audiotexten

# Amharisch



# Arabisch



# Farsi



# Kurmanci



# Somali



# Sorani



# Tamil



# Tibetisch





# Tigrinya



# Türkisch



# RKB-Piktogramme einzeln

















